

3. Jahrestagung der Open Fiber Austria

Mittwoch, 7. Mai 2025 | 9:00–17:00 Uhr

Wirtschaftskammer Oberösterreich | Hessenplatz 3 | 4020 Linz

Glasfaser & Zukunftstechnologien: Strategien, Innovationen und Nachhaltigkeit für Österreichs digitale Zukunft

Der Glasfaserausbau in Österreich braucht klare Linien. Bei der 3. Jahrestagung der Open Fiber Austria am 7. Mai in Linz werden sie gezogen – mit Fakten, Perspektiven und dem direkten Austausch zwischen Politik, Wirtschaft und allen maßgeblichen Stakeholdern.

Erstmals präsentieren die neuen Vertreter:innen aller Parlamentsparteien ihre Pläne für den weiteren Glasfaserausbau. Dazu kommen fundierte Einblicke in den Status quo: von aktuellen FTTH-Zahlen über eine neue Nachhaltigkeitsstudie bis hin zur Präsentation des deutschen Modells für den „Copper Switch-off“. Auch internationale Impulse, wie ein Vortrag über Quantenkommunikation, zeigen: Glasfaser bietet mehr als besseres Internet – sie ist die Grundlage für zukünftige Technologien.

Starke Gemeinschaft, starke Zukunft

Wie der Ausbau gelingen kann, zeigt sich nicht nur an politischen Konzepten und technologischen Impulsen, sondern vor allem an der Zusammenarbeit aller Beteiligten.

„Als Vorsitzender der Fachvertretung Rundfunk und Telekommunikation der Wirtschaftskammer Oberösterreich sehe ich unsere Aufgabe in der Schaffung starker Allianzen – zwischen Menschen, Unternehmen und allen, die Verantwortung tragen. Der Glasfaserausbau ist mehr als ein technisches Infrastrukturprojekt. Er ist ein Gemeinschaftswerk, das nur mit Vertrauen und echten Partnerschaften gelingt. Wir bringen die Akteure an einen Tisch, fördern den Dialog und ein wertschätzendes Miteinander. Das ist die Basis für ein digitales Morgen, das allen offensteht und die Wettbewerbsfähigkeit unseres Standortes stärkt.“, so Mario Treiblmaier.

Neue Regierung – neuer Plan? Politische Talkrunde zur Breitbandstrategie

Wie geht es weiter mit dem Glasfaserausbau in Österreich? Diese Frage steht im Zentrum der politischen Diskussionsrunde, bei der erstmals die neuen Vertreter:innen aller Parlamentsparteien ihre Pläne präsentieren. Nach den Ankündigungen aus den Regierungsverhandlungen geht es nun darum, konkrete Maßnahmen zu benennen: Wie soll der Ausbau strategisch gesteuert und finanziert werden?

„Oberösterreichs Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner betont die Bedeutung eines konsequenten Ausbaus: „Ein leistungsfähiges Glasfasernetz ist Voraussetzung für die Wettbewerbsfähigkeit – heute und morgen. Gerade im ländlichen Raum sind gezielte Investitionen erforderlich, um Oberösterreich als Standort langfristig zu stärken.“

Copper Switch-off: Infrastruktur neu denken

Während neue Glasfasernetze entstehen, bleibt vielerorts das alte Kupfernetz in Betrieb und bremst den notwendigen Fortschritt. Wie der Technologiewechsel planbar und fair gelingen kann, zeigt ein Modell des deutschen Breitbandverbands BREKO. Daniel Seufert, Senior Manager, stellt das besagte Konzept vor, das den Rückbau alter Kupferleitungen mit dem gezielten Ausbau moderner Glasfaserinfrastruktur verknüpft. In Deutschland ist es bereits erprobt und auch für Österreich ein relevanter Impuls, um die Telekommunikationsinfrastruktur zukunftssicher aufzustellen.

Wenn die Breitbandmilliarde fällt – was bleibt vom Glasfaserausbau?

Rund 80 % aller Glasfaserprojekte in Österreich sind auf staatliche Unterstützung angewiesen. Ein Förderstopp würde nicht nur neue Vorhaben verhindern, sondern auch bereits erzielte Fortschritte gefährden. Im Business Talk diskutieren Branchenvertreter:innen, welche Optionen bleiben – und was es braucht, um den Ausbau langfristig abzusichern.

Igor Brusic, Präsident der Open Fiber Austria, warnt eindringlich: „Wenn die Fördermittel jetzt ausbleiben, kommen laufende Projekte zum Erliegen, eingespielte Strukturen zerfallen, und wertvolle Ressourcen gehen verloren. Wenn in zwei oder drei Jahren wieder Geld fließt, brauchen wir mindestens anderthalb Jahre, um überhaupt wieder auf das heutige Niveau zu kommen. Diese Zeit haben wir nicht.“

Als MedienvertreterIn laden wir Sie herzlich zur 3. Open Fiber Austria Jahrestagung ein.

Achtung: Eine Akkreditierung ist unbedingt erforderlich unter:

<https://events.ofaa.at/veranstaltungen/3-ofaa-jahrestagung/anmelden/>

Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie bitte:

Kezia Putz

presse@ofaa.at

+43 660 43 49 770

Gerne organisieren wir auch Interviews mit OFAA Vorständen und Vortragenden.